

	<p>Objekt: Brunholdisstuhl und Heidenmauer</p> <p>Museum: Stadtmuseum Bad Dürkheim im Kulturzentrum Haus Catoir Römerstraße 20/22 67098 Bad Dürkheim 06322 935 4300 stadtmuseum@bad-duerkheim.de</p> <p>Sammlung: Funde der Römischen Epoche, Schriftgut - Zeitschriften, Hefte</p> <p>Inventarnummer: 2022/0061/051/044</p>
--	--

Beschreibung

Neue Abend-Zeitung vom 25./26.5.1935

Der Mannheimer Altertumsverein besichtigte Brunholdisstuhl und Heidenmauer. Dr. Sprater berichtete von den bisherigen Ausgrabungsergebnissen und betonte die Bedeutung des römischen Steinbruchs für den germanischen Sonnenkult. Dr. Stoll legte den Zusammenhang dieses Ortes mit der Theorie eines germanischen Ortungsnetzes dar.

Grunddaten

Material/Technik: Papier / geschöpft, bedruckt
Maße: Höhe: 50,7 cm, Breite: 31,5 cm

Ereignisse

Gedruckt	wann	25.05.1935
	wer	NSZ Rheinfront
	wo	
Wurde erwähnt	wann	
	wer	Friedrich Sprater (1884-1952)
	wo	
Wurde erwähnt	wann	

wer Adolf Stoll (1887-1954)
wo
[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Kriemhildenstuhl
[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Heidenmauer (Pfalz)
[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Bad Dürkheim

Schlagworte

- Ausgrabung
- Felszeichnung
- Kult
- Steinbruch
- Zeitungsartikel